

MüHoBi – immer in Bewegung: Zwischenbericht & Verwendungsnachweis für 2017

1. Tätigkeitsbericht

1.1 Klärung von Abläufen, Formalien, Formularen

In 2016 bis Ende 2017 wurden die Abläufe zur Verwaltung bzw. Koordination des Projektes zwischen der AOK Rheinland/Hamburg, der IKK classic und der Koordinierungsstelle im Billenetz geklärt. Die Stundenaufstellung für die Tätigkeit von Bettina Rosenbusch als Koordinierungsstelle für das Projekt im Umfang von 5 Stunden pro Woche liegt dem Zwischenbericht als Anlage bei.

Die Erstellung des Logos für das Projekt wurde in Auftrag gegeben, ebenso wurden Briefbögen und Blanks-Postervorlagen gedruckt und an die Mitglieder des Projektbeirats ausgeteilt. Ende 2017 übernahm die Koordinierungsstelle zusätzlich zum ursprünglichen Auftrag auch die Abrechnung der bewilligten Projekte. Die Formulare für Beantragung, Abrechnung und Evaluation für Projekte wurden von der Koordinierungsstelle erstellt, die Homepage www.billenetz.de/Praevention_Gesundheitsfoerderung wurde für das Projekt eingerichtet und wird regelmäßig aktualisiert.

1.2 Steuerungsgruppe

Um die Projektarbeit besser zu strukturieren wird im Juni 2017 eine Steuerungsgruppe eingerichtet, in der die Behörde für Gesundheit und Verbraucherschutz, die HAG, das Bezirksamt Hamburg-Mitte und die Gesundheit für Billstedt/Horn UG gemeinsam mit der AOK, IKK classic und dem Koordinierungsbüro Aspekte der übergreifenden Planung und fachlichen Begleitung des Projektes einbringen. Auf diese Weise kann sich die Arbeit des Beirats auf die Entwicklung von Aktivitäten/Projekten zur Prävention und Gesundheitsförderung fokussieren. Die Steuerungsgruppe hat sich am 28.06. und 04.10.2017 getroffen.

1.3 Projektbeirat

Der im Januar 2017 gegründete Projektbeirat, bestehend aus 9 VertreterInnen von Stadtteileinrichtungen sowie den beiden Vertreterinnen der AOK Rheinland/Hamburg und der IKK classic, tagte in 2017 an vier Terminen (19.01., 01.03., 28.06., 11.10.2017).

Schwerpunkte des Projektbeirats:

- Festlegung des inhaltlichen Schwerpunktes „Bewegung“ für die Projektförderung
- Sammlung von Projektideen
- Diskussion und Bewilligung von Projekten / Förderanträgen
- Planung weiterer Aktivitäten (u.a. Schwimmkurs, Resilienz-Workshop)

Ausgehend von der Beirats-Sitzung am 11.10.2017 wurde von einer Praktikantin der Elternschule Horner Geest und den Kiez-Läufern Horner Geest eine Blitzbefragung unter BewohnerInnen bzw. BesucherInnen von 12 Stadtteileinrichtungen durchgeführt. Ziel war herauszufinden, zu welchen Angeboten zu Sport und Bewegung die TeilnehmerInnen der Befragung Lust hätten und welche Angebote im Stadtteil fehlen. An der Umfrage haben ca. 150 Personen teilgenommen. Am häufigsten genannt wurden: Tanzen, Yoga, Ballspiele, Walken.

1.4 Vorstellung des Projekts in den Stadtteilen

Bei den Stadtteilkonferenzen in Billstedt und Horn stellte Bettina Rosenbusch das Projekt den teilnehmenden Stadtteileinrichtungen mehrfach kurz und jeweils einmal ausführlich vor. Im Anschluss fand eine Vielzahl telefonischer und persönlicher Beratungen über den Hintergrund des Projekts, detaillierte Förderbedingungen usw. mit interessierten Stadtteileinrichtungen statt. Außerdem stellte Bettina Rosenbusch das Projekt ausführlich im Regionalausschuss Billstedt der Bezirksversammlung Hamburg-Mitte am 27.07.2017 sowie beim Beirat der Stadtteilentwicklung am 20.03.2017 vor. Beim monatlichen Treffen der Konsortialpartner von Gesundheit für Billstedt/Horn UG berichtete sie regelmäßig über den aktuellen Stand des Projekts. Im September und November 2017 verfasste Bettina Rosenbusch Artikel, die im Wochenblatt für Billstedt erschienen und das Projekt vorstellten.

2. Projekte

Im Laufe des Jahres 2017 wurden 5 Projekte eingereicht und bewilligt:

2.1 „Unser Rücken trägt die Familienwelt“

Veranstalter: Elternschule Horner Geest
Laufzeit: September bis Dezember 2017
Kosten: 1.584 €
Stand der Umsetzung: abgeschlossen

2.2 „Unser Rücken trägt den Familienalltag“

Veranstalter: Elternschule Billstedt
Laufzeit: Juni bis Dezember 2017
Kosten: 1.584 €
Stand der Umsetzung: abgeschlossen

2.3 „Gymnastik für Migrantinnen“

Veranstalter: Bürgertreff Dannerallee
Laufzeit: Oktober bis Dezember 2017
Kosten: 750 € (bewilligt), 700 € (reale Kosten)
Stand der Umsetzung: abgeschlossen

2.4 „Yoga fürs Familienchaos“

Veranstalter: Elternschule Billstedt
Laufzeit: Oktober bis Dezember 2017
Kosten: 1.584 €
Stand der Umsetzung: abgeschlossen

2.5 „Bewegungsangebot für Kleinkinder 0-3 Jahre im Bewegungsraum der Kita Wabe“

Veranstalter: Kinder- und Familienzentrum Dringsheide
Laufzeit: Oktober 2017 bis März 2018 (geplant)
Kosten: 920 €
Stand der Umsetzung: verzögert sich, da die Trainerin nicht mehr zur Verfügung steht

Projektkosten gesamt in 2017: 6.372 €

Weitere für 2018 geplante Projekte:

2.6 Spiel und Bewegung im Öjendorfer Park

Seit Frühjahr 2017 veranstaltet die ParkSportInsel aus Wilhelmsburg auch im Öjendorfer Park in Billstedt jeden Sonntag Nachmittag ein offenes Sport- und Bewegungsangebot, das von ausgebildeten Jugendleitern angeleitet wird. Seit Sommer 2017 fanden Gespräche zwischen ParkSportInsel und MüHoBi statt, wie ab Frühjahr 2018 eine gemeinsame Aktivität daraus werden kann. Ergebnis war, dass im Sommer 2018 eine zusätzliche Gruppe von Jugendleitern ausgebildet wird, finanziert durch MüHoBi, und dass im Herbst 2018 ein größeres Event vor allem für Schulen mit den neuen AnleiterInnen im Öjendorfer Park stattfinden wird.

2.7 Schwimmkurs für Frauen

Bereits während der Gründungsphase von MüHoBi-immer in Bewegung war der Wunsch vieler Bewohnerinnen bekannt geworden, einen Schwimmkurs nur für Frauen in einem geschützten Rahmen durchzuführen. Seit Frühjahr 2017 hat Bettina Rosenbusch Schwimmbäder in der Region angefragt, ob ein solcher Kurs dort durchführbar ist. Letzten Endes wurde mit dem Hamburger Schwimmverband geklärt, dass das Lehrschwimmbekken in der Schule Steinadlerweg in Billstedt dafür angemietet werden kann. Die Suche nach einer Schwimmtrainerin gestaltete sich allerdings sehr schwierig, so dass der Schwimmkurs in 2017 nicht mehr starten konnte und auf 2018 verschoben werden musste.

2.8 Workshop und Veranstaltungsreihe „Resilienz“

Ebenfalls bereits in der Gründungsphase wurde von VertreterInnen aus dem Projektbeirat der Wunsch formuliert, einen Workshop mit anschließender Veranstaltungsreihe zur Resilienz-Unterstützung von MitarbeiterInnen der Stadtteileinrichtungen durchzuführen. Hintergrund ist, dass bei der Arbeit in den Stadtteileinrichtungen häufig schwierige Situationen für die MitarbeiterInnen auftreten, zum Beispiel wenn BesucherInnen der Einrichtungen von traumatischen Erlebnissen berichten. Zusätzlich zu der sowieso bereits hohen Arbeitsbelastung treten hierdurch weitere schwerwiegende psychische Belastungen auf. Der Workshop und die anschließende Veranstaltungsreihe will Austausch, Umgang und Vermeidung von Stressbelastungen gemeinsam erarbeiten. Start des Projektes: Herbst 2018.

Hamburg, 05.02.2018

Bettina Rosenbusch
Billenetz / Koordinationsbüro MüHoBi – immer in Bewegung
Billstedter Hauptstraße 97
22117 Hamburg
Tel. 040 2190 2194
Bettina.rosenbusch@billenetz.de
www.billenetz.de